

Unsere Eindrücke vom Tanzseminar

Vom 30.08. bis 05.09.2014 fand das 38. Ostsee Tanzsport Seminar statt. Diesmal waren wir auch dabei, d.h. zum ersten Mal.

Begrüßt wurden wir am Samstagabend von Tanja und Thomas Fürmeyer, eingebettet in einen festlichen Rahmen mit ganz hervorragendem kalten und warmen Buffet. Hier gab es für uns die erste Gelegenheit die anderen Teilnehmer kennenzulernen und uns auf die bevorstehenden Tage einzustimmen.

Am nächsten Tag (Sonntag) startete dann der Unterricht mit einer Aufwärm- und Fitnessseinheit. Bei flotter Musik wurden uns verschiedenste Möglichkeiten zum Dehnen der speziell beim Tanzen beanspruchten Muskulatur sowie verschiedene Partnerübungen zum Aufwärmen gezeigt. Dann ging es an die eigentliche Sache: Das Tanzen. Wir hörten einiges über den grundsätzlichen Haltungsaufbau und die dazugehörigen Prinzipien beim Tanzen. Dabei konnten wir anhand von Bildern sehen, was im Vergleich zu früher beim Tanzsport gleich geblieben ist und was sich verändert hat. Natürlich wurde die Theorie auch gleich in die Praxis umgesetzt und geübt. Beim anschließenden freien Training konnte das jedes Paar das Gelernte nochmals alleine trainieren.

Am zweiten Tag hörten wir einiges zum Jahresthema des DTV „Silence & Stillness“, bevor es an den Langsamen Walzer ging. Hierbei wurden die charakteristischen Bewegungsabläufe des Langsamen Walzers von Tanja und Thomas geschult.

Am Dienstag war Trainerwechsel. Wir erhielten eine sehr interessante Unterrichtseinheit von Peter Beinhauer. In für uns beeindruckender Weise erklärte er die Rechtsdrehung des Wiener Walzers. Durch die Übernahme seiner Zählweise „One – Two“ gelang es sogar uns den Takt beim Wiener Walzer über längere Zeit zu halten.

Am Mittwoch stand Slow-Fox auf der Tagesordnung. Wir lernten, dass drei Schritte eine Einheit bilden und diese trotz unterschiedlichem Tempo gleich lang sind. Dadurch wird der Slow-Fox gleichmäßig und ruhig.

An den darauf folgenden Tagen folgten schließlich noch der Quickstepp und der Tango. Auch Posen und das Ausweichen auf dem Tanzparkett wurden in Trainingseinheiten geübt.

Selbstverständlich wurde das Gelernte täglich im freien Training vertieft, das zum Teil zusätzlich von den Trainern begleitet wurde.

Für Frauen (und auch interessierte Männer) gab es nach den Unterrichtseinheiten noch einen sehr guten Schminkkurs. Es wurde beispielweise gezeigt, wie durch geeignetes Schminken die Augen optisch vergrößert werden können. Auch das richtige Gestalten der Lippen und Stylen des „Porzellangesichts“ wurde geübt.

Uns hat der Kurs sehr viel Spaß gemacht. Wir haben viele nette Leute kennen gelernt und auch das Gesellige kam nicht zu kurz.

Insgesamt gesehen haben wir sehr viel gelernt. Vielen Dank für alles an die sehr guten Trainer.

Armin Wendler & Susanne Buch-Wendler